9. Februar 2022 - 8. März 2022 | Ausgabe 2

GÄSTE Journal

Termine | Infos | Veranstaltungen

Bad Buchau am Federsee

Gästeprogramm

Seite 2

Fasnet im Herzen
- „S' Brauchtum leaba d' Fasnet pflega. Moorochs sei"
Auch im 2. Corona-Jahr ohne Fasnet auf dr Gass, gibt es wieder einen Fasnetsweg auf der Kapplemer Höhe mit vielen Infos, Bilder und Musik unserer geliebten Moorochsen-Fasnet.

Natur Kultur Gesundheit

Seite 3

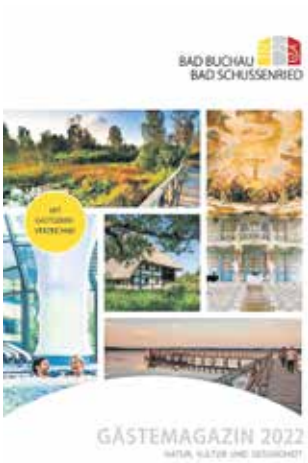
NABU-Tipp: Mäusebussarde beobachten
Während viele Vogelarten den Winter im Süden verbringen, lassen sich Mäusebussarde gerade jetzt besonders gut beobachten. Gute Standorte sind zum Beispiel die Spazierwege in den Moorwiesen mit gutem Mäusebestand im Naturschutzgebiet südliches Federseeried.

Veranstaltungskalender

Was, Wann, Wo?
Die aktuellen Termine und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.bad-buchau.de

VERANSTALTUNGS- UND GÄSTEPROGRAMM

Das Gästemagazin 2022 ist da



Das **Gästemagazin** mit **Gastgeberverzeichnis 2022** liegt nun auch in der gedruckten Version vor. Es ist in den Auslagen der Tourist-Information erhältlich, kann kostenfrei bestellt werden oder auf der städtischen Webseite heruntergeladen werden unter **www.bad-buchau.de** über den Link „Prospekt Bestellung“ oder im „Service“ Bereich.
Außerdem sind die Infoflyer zum Wackelwald, Federseesteg, Wohnmobilurlaub und dem Übersichtsflyer im neuen Design erhältlich.
Die Urlaubsplanung kann also losgehen, um bald am Federsee „durchatmen und eintauchen“ zu können.

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen“ - Jeden Samstag geführte Wanderung im Rahmen des Gästeprogramms

Goethe kannte zwar nicht die geführten Wanderungen um Bad Buchau, wäre aber sicher begeistert gewesen. Mit viel Engagement stehen die routinierten Wanderführer Max, Alfred, Franz und Ursula bereit und freuen sich darauf, unsere Gäste durch unsere einzigartige Landschaft zu führen.
Los geht’s jeden Samstag um Punkt 13:30 Uhr am Treffpunkt vor der Tourist-Information, wobei von den Wanderführern vier, über den Sommer sogar fünf, verschiedene Touren angeboten werden, so dass ein länger verweilender Gast nicht jeden Samstag die gleiche Strecke geht.
Dabei erfahren die teilnehmenden Wanderinnen und Wanderer auch interessante Informationen von der reichhaltigen Geschichte der ehemals freien Reichsstadt Buchau und der Federseegemeinden. Auch so manche, zugegeben nicht ganz ernst gemeinte Anekdote erfährt der geneigte Teilnehmer, so zum Beispiel: was hat die im Jahre 1733 fertiggestellte „schönste Dorfkirche der Welt“ in Steinhausen mit Stuttgart 21 gemeinsam? Warum haben unsere Vorfahren in den oberschwäbischen Wäldern die Wege gefegt? Die Antworten bekommen Sie exklusiv nur bei den geführten Wanderungen.
Sofern möglich ist ein „Einkehrschwung“ eingeplant, der auch mal in eines der ältesten Gasthäuser im Kreis Biberach führt. Ansonsten empfiehlt es sich derzeit etwas zu trinken und vespern mitzunehmen. Die Touren sind ca. 10 Kilometer lang und ohne größere Steigungen gut zu bewältigen. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung verstehen sich von selbst.

Anmeldung erforderlich in der Tourist-Information, Marktplatz 6, Tel. 07582-93360. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Fasnetsweg auf der Kapplemer Höhe beim Aussichtsturm

Fasnet im Herzen
- „S‘ Brauchtum leaba d‘ Fasnet pflega. Moorochs sei“
Auch im 2. Corona-Jahr ohne Fasnet auf dr Gass, gibt es wieder einen Fasnetsweg mit vielen Info‘s, Bildern und Musik unserer geliebten Moorochsen-Fasnet auf der Kapplemer Höhe zwischen dem Parkplatz beim Friedhof und dem Aussichtsturm. Nähere Informationen gibt es unter www.moorochs.de

„Kultikati“ wird BaWu-Scout für Oberschwaben-Allgäu

Foto: Katrin Jutz

Bei einem Wettbewerb über die Social Media Plattform Instagram ist Katrin Jutz alias „Kultikati“ von der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) für Oberschwaben-Allgäu zum BaWu-Scout gekürt worden. Sie wird in diesem Jahr die Region Oberschwaben-Allgäu erkunden und über Social Media über ihre Erlebnisse berichten.
Katrin Jutz ist nun offiziell eine von fünf Regionen-Scouts in Baden-Württemberg, die im Jahr 2022 ihre Heimat erkunden und auf Social Media über ihre Erlebnisse berichten werden. „In meinem privaten Umfeld macht es mir schon seit einigen Jahren viel Spaß, anderen meine Heimatregion zu zeigen und Oberschwaben bekannter zu machen. Dass ich das nun als BaWu-Scout in einem größeren Format machen kann, freut mich wirklich unglaublich!“ so Katrin Jutz, die auf der Social Media Plattform Instagram unter dem Namen „Kultikati“ bekannt ist. Auch Sarah Falk, stellvertretende Geschäftsführerin der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) ist begeistert von der Idee der Regionen-Botschafter. „Wir finden es klasse, dass wir mit Katrin eine echte Oberschwäbin gefunden haben, die die Region Oberschwaben-Allgäu wie ihre Westentasche kennt und mit ihrer Authentizität punkten kann.“ Kultikati setzte sich in der finalen Abstimmung Mitte Januar auf Instagram mit ihrem Foto der Bussenkirche gegen die zweite Finalistin vom Reiseblog „TRAVEL more – BABBLE less“ durch.
Die Aktion wurde gemeinsam mit der TMBW, der Urlaubsmesse CMT und den fünf Urlaubsdestinationen in Baden-Württemberg durchgeführt.

NATUR

NABU Federsee

NABU-Tipp: Mäusebussarde beobachten

Foto: Christoph Bosch

Während viele Vogelarten den Winter im Süden verbringen, lassen sich Mäusebussarde gerade jetzt besonders gut beobachten. Gute Standorte sind zum Beispiel die Spazierwege in den Moorwiesen mit gutem Mäusebestand im Naturschutzgebiet südliches Federseeried. Die tagaktiven Greifvögel sitzen häufig stundenlang auf niedrigen Warten.

Bei Frost und Schnee, wenn das Angebot an bodenlebenden Kleintieren geringer ist, sitzen Mäusebussarde auch gern an Straßenböschungen: neben Wühlmäusen, Spitzmäusen, Maulwürfen und Junghasen gehört nämlich auch Aas auf ihren Speisezettel - sie profitieren von überfahrenen Kleintieren. Ihre Beute greifen sie aus dem Gleitflug. Als Jagdgebiet bevorzugen die imposanten Greifvögel offenes Land in der weiteren Umgebung ihrer Nester.

Mäusebussarde sind die häufigsten unserer einheimischen Greifvögel und leicht im Flug zu erkennen: mittelgroß mit breiten Flügeln und relativ kurzem, leicht abgerundetem Schwanz. Als Segelflieger nutzen sie die Thermik, sie segeln mit ganz leicht V-förmig angehobenen Flügeln und aufgebogenen Flügelspitzen. Die Flügelspitzen sind immer dunkel, die übrige Färbung kann stark variieren. Die meisten Individuen haben auf der Unterseite eine helle Grundfarbe mit dunkelbraunen Partien am Kopf und an den Körperseiten, die Flügel haben dunkle Deckfedern.

Unter unseren einheimischen Mäusebussarden zieht ein Teil weg in Richtung Mittelmeer. Trotzdem hat man als aufmerksamer Spaziergänger im Winter das Gefühl, mehr Mäusebussarden als im Sommer zu begegnen. Das liegt daran, dass Deutschland selbst Winterquartier für Brutvögel aus nördlicheren Regionen ist. Allgemein zeigen die Winterbestände der Mäusebussarde starke Schwankungen und hängen stark vom Mäusebestand als wesentlicher Nahrungsquelle ab - in „Mausjahren“ sind die Bestände wesentlich größer.

Ab Mitte Februar lohnen sich Winterspaziergänge ganz besonders, denn nun kann man wieder die Balzflüge des Mäusebussards beobachten: Männchen und Weibchen kreisen gemeinsam höher und stürzen dann herunter.

Mehr interessante Details aus der winterlichen Federseenatur erfahren Sie auf den Führungen des NABU-Naturschutzzentrums Federsee.

Termine: www.NABU-Federsee.de

i: Beobachtungstipps für Ihren winterlichen Spaziergang im Moor finden Sie unter www.NABU-Federsee.de.

GESUNDHEIT

Gesundheitszentrum Federsee

Wegbereiter für nachhaltige Reha-Qualität Die Federseeklinik und Schlossklinik Bad Buchau unterstützen Reha-Ergebnis-Studie

Medizinische Rehabilitation kann vielfältigen Nutzen entfalten - sowohl für die einzelnen Reha-Teilnehmer als auch für die Gesellschaft insgesamt. Für die aussagekräftige Messung und den Vergleich von Reha-Ergebnissen hat sich bislang allerdings noch kein praktikables Verfahren herauskristallisiert. Mit diesem Manko beschäftigt sich eine kürzlich erschienene Forschungsarbeit unter dem Titel „Requamo II-Studie“, an der 41 Reha-Kliniken bundesweit mitgewirkt haben, darunter auch die beiden Rehakliniken des Gesundheitszentrums Federsee. Erarbeitet wurde die Studie durch das, in Bad Buchau ansässige, Institut für Rehabilitationsmedizinische Forschung an der Universität Ulm.

Die Studie brachte nicht nur ein kompaktes Messinstrument hervor, das 27 unterschiedliche Ergebniskriterien einschließt, sondern setzt darüber hinaus wichtige Leitplanken für die qualitätsorientierte Weiterentwicklung der medizinischen Rehabilitation insgesamt. Schon heute werden von den Reha-Kliniken immer mehr Qualitätsnachweise gefordert. Nicht zuletzt müssen sie sich auf das wachsende Interesse ihrer Patienten für die Erfolgsaussichten einer Reha-Maßnahme einstellen. Dank des gesetzlich gestärkten Wunsch- und Wahlrechts bestimmen die Versicherten ab Mitte 2023 maßgeblich mit, welches Reha-Angebot für sie in Frage kommt.

„Als Gründungsmitglied war es uns ein besonderes Anliegen an diesem wegweisenden Forschungsprojekt aktiv mitzuwirken. Durch die Zusammenarbeit von Kliniken, Kostenträgern und der Wissenschaft werden Impulse für das Qualitätsmanagement im Reha-Sektor und damit auch bei den einzelnen Rehakliniken gesetzt. Diese Weiterentwicklung wird den Patienten zu Gute kommen. In Qualität zu investieren wird sich für die Branche und damit für unsere Rehakliniken langfristig lohnen: Wir möchten die Patienten mit Qualität und erreichten Rehazielen überzeugen. Die Studie hilft uns dabei, genau das zu erreichen“, erklärt Walter Hummler, Geschäftsführer des

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgermeister der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der Stadt Bad Buchau.

Druck und Verlag:
Druck + Verlag Wagner Gmbh & Co. KG
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-0, Fax 07154 8222-10.

Verantwortlich für den Redaktionellen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Stadt Bad Buchau am Federsee, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau, E-Mail: federseejournal@bad-buchau.de, Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman, Katharina Härtel,
70806 Kornwestheim.
E-Mail: info@duv-wagner.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Gesundheitszentrums Federsee, das Engagement.
Neben zwei weiteren Datenquellen nutzte die Forschungsgruppe die Berichte von rund 8.000 Rehabilitanden über ihre persönlich wahrgenommenen Reha-Ergebnisse ein Jahr nach dem Aufenthalt in einer der beteiligten Kliniken. 77 % der Befragten gaben an, dass sie ihre persönlichen Ziele entweder vollständig, größtenteils oder zumindest teilweise erreicht haben. Rund drei Viertel zeigten sich mit dem Ergebnis zufrieden oder sehr zufrieden. Für über 70 % erwies sich die Behandlung von großem oder deutlichem Nutzen.
Bei der Bewertung nachhaltiger Reha-Qualität stehen neben den rein gesundheitlichen Veränderungen jedoch ebenso die langfristigen Effekte auf die berufliche Teilhabe und Leistungsfähigkeit auf dem Prüfstand. Auch unter diesem Aspekt betrachtet unterstreichen die Datenauswertungen den hohen Nutzen stationärer Reha-Maßnahmen. So konnte bei 80 % der Reha-Teilnehmer ein ernsthaft drohendes Ausscheiden aus dem Erwerbsleben verhindert oder aber eine erfolgreiche Wiedereingliederung erreicht werden.
Reha lohnt sich also auch in volkswirtschaftlicher Hinsicht. Jeder in die Reha investierte Euro fließt - vorsichtig für zwei Jahre nach der Reha berechnet - durchschnittlich in vierfacher Höhe an die Gesellschaft zurück. Speziell nach einer orthopädischen Reha erhöht sich der Mehrwert sogar auf nahezu sechs Euro.

Über den Qualitätsverbund Gesundheit
Unter dem Motto „Gemeinsam für die beste Reha“ haben sich elf Träger mit rund 30 Kliniken zusammengeschlossen und bilden den Qualitätsverbund Gesundheit. Die Partnerkliniken bieten eine vollumfängliche Versorgung aller wichtigen medizinischen und therapeutischen Fachgebiete der Rehabilitation. Der Verbund verfolgt das Ziel, das Qualitätsmanagement in den Kliniken dauerhaft zu sichern und weiterzuentwickeln. Damit vergleichen, forschen, voneinander lernen möglich ist, unterstützen sich die Partner durch gegenseitige Audits, regelmäßiges Benchmarking und gemeinsame Verbesserungsprojekte.
www.qualitaetsverbund-gesundheit.de

KURSEELSORGE

Sprechzeiten: Pastoralreferent Wolfgang Preiss-John (kath.): Mittwoch 16 - 18 Uhr (Federseeklinik), Donnerstag 16 - 18 Uhr (Schlossklinik) und nach Vereinbarung.
Tel. 07582 800 1474.

Masken ablegen
Liebe Leserin, lieber Leser,

„ich wünsche dir Menschen, bei denen du deine Masken fallen lassen kannst“. Das spricht mich an, in dieser Zeit, in der wir alle wegen Corona noch Masken tragen müssen. Dabei gerät auch in diesem Jahr wieder fast in Vergessenheit, dass jetzt auch die sogenannte „fünfte Jahreszeit“ ist – die Fasnet.

Als Evangelischer tue ich mich zwar durchaus etwas schwer mit der Fasnet. In unserem streng evangelischen Haus spielte sie keine Rolle; und wenn, dann eher als Feindbild. Ja, es war damals so, dass uns wir als Kinder in der Fasnetszeit nicht verkleiden sollten: „Ihr könnt euch ja das ganze Jahr verkleiden.“ Und als wir auf der Münsinger Alb lebten, wurde dort vom Evangelischen Jugendwerk ein Alternativprogramm angeboten, damit keiner in Versuchung kam, doch Fasnet zu feiern. Inzwischen hat sich das geändert. Ich war als Ehrengast schon oft bei Fasnetsveranstaltungen, und die schwäbische Fasnet ist mir durchaus ans Herz gewachsen. Es ist ja auch überhaupt nicht so, dass Fasnet und Kirche nichts miteinander zu tun hätten. Gerade hier im Oberland wird das an den Fasnetsgottesdiensten deutlich.

Ich kann mich noch gut an den letzten Narrengottesdienst vor Corona erinnern, den wir sogar ökumenisch feierten. Da war eine ansteckend fröhliche, aber durchaus ernsthafte Stimmung, die viele Menschen sehr angesprochen hat. Masken sind ein wichtiger Bestandteil der Fasnet. Die meisten Maskenträger gehören zu einer der Mäschkerles-Gruppen dazu und sind als Individuum nicht mehr sichtbar und erkennbar. Diese Masken lassen den Alltag vergessen und helfen, auch andere Seiten von sich selbst auszuleben.Das mag dann durchaus auch dazu verleiten, über die Stränge zu schlagen. Aber die Narrenzünfte hier in Oberschwaben achten sehr darauf, dass es eine „saubere Fasnet“ bleibt. Auch „Narred sei“ hat seine Grenzen. In der Fasnet erfahren wir, dass Masken eine befreiende Wirkung haben können. Aber es gibt auch Masken, die uns nicht guttun. Im Alltag sind wir immer wieder gezwungen, Rollen zu spielen. Im Beruf, im Umgang miteinander gibt es vieles, was uns in unserem Leben einengt und uns nicht uns selbst sein lässt. Immer wieder tragen wir Masken, und spielen anderen etwas vor, um vor ihnen gut dazustehen. Solche Masken sind nicht befreiend, sondern stören das menschliche Miteinander. Sie verhindern, dass wir uns als Menschen wirklich begegnen. Ich habe früher in meiner Jugendzeit in einer Band gespielt. Eines der Lieder, die wir selbst geschrieben hatten, hatte folgenden Refrain: „Zeig den wahres Gesicht, zeig dich doch wie du bist; was steht dabei schon auf dem Spiel oder verlierst du zuviel?“ Verlieren wir etwas, wenn wir diese Masken fallen lassen? Ich meine: Nein! Unter den Masken sind wir alle Menschen, mit Ecken und Kanten, mit Fehlern auch. Keiner von uns ist perfekt, jeder macht immer wieder Dinge, die er gerne rückgängig machen würde. Die Masken fallen zu lassen, kann helfen, einander als Menschen zu begegnen. Das fällt auch leichter, wenn wir daran denken, dass wir uns vor Gott sowieso nicht verstellen können. Er sieht in unser Herz. Er kennt uns besser als wir uns selbst kennen. Er weiß, wie wir sind, und liebt uns dennoch. Vor ihm sind unsere Masken sinnlos. Wie gut, wenn es auch Menschen gibt, bei denen wir unsere Masken fallen lassen können und so sein können, wie wir sind.
Ich wünsche Ihnen eine glückselige Fasnet, auch wenn sie nochmals anders sein wird als vor Corona. Und für das Zusammenleben, dass Sie immer wieder ihre Masken ablegen können und ihnen in anderen Menschen die Liebe Gottes entgegenkommt.
Ihr Pfarrer Markus Lutz

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Katholische Kirchengemeinde

Stiftskirche St. Cornelius und Cyprianus
Öffnungszeiten Pfarrbüro Bad Buchau:
Di. 08:30 - 10:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
Mi. 08:30 - 11:30 Uhr
Do. 08:30 - 11:30 Uhr
Fr. 08:30 - 11:30 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
Telefon: 07582 91200
Fax: 07582 91201
E-Mail: kathPfarramt.BadBuchau@drs.de
www.se-federsee.de

Beichtgespräche und Krankenkommunion - Bitte um Terminvereinbarung
Die hohen Inzidenz-Zahlen machen die Erfassung der Gottesdienst-Teilnehmer und die Einhaltung der FFP2-Masken- und Abstandspflicht wieder umso wichtiger. Daher ist es weiterhin am praktikabelsten, wenn Gottesdienst-Besucher ausgefüllte Kärtchen mitbringen, die wie gewohnt im Vorfeld der Kirche ausliegen.
Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob wieder zu den Gottesdiensten mit!

Freitag, den 11. Februar
19.30 Uhr Gebets- und Lobpreisabend „Tauchstunde“ mit Einzel- und Paarsegen in der Stiftskirche -mitgestaltet von der Federseeband-
Sonntag, den 13. Februar
10.15 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, den 20. Februar
10.15 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, den 27. Februar
10.15 Uhr Eucharistiefeier - Gottesdienst zur Fasnetszeit -
Sonntag, den 06. März
10.15 Uhr Eucharistiefeier

St. Peter und Paul Kappel
Telefon: 07582 91200

Die hohen Inzidenz-Zahlen machen die Erfassung der Gottesdienst-Teilnehmer und die Einhaltung der FFP2-Masken- und Abstandspflicht wieder umso wichtiger. Daher ist es weiterhin am praktikabelsten, wenn Gottesdienst-Besucher ausgefüllte Kärtchen mitbringen, die wie gewohnt im Vorfeld der Kirche ausliegen.
Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob wieder zu den Gottesdiensten mit!

Beichtgespräche und Krankenkommunion
- Bitte um Terminvereinbarung
Freitag, den 11. Februar
19.30 Uhr Gebets- und Lobpreisabend „Tauchstunde“ mit Einzel- und Paarsegen in der Stiftskirche -mitgestaltet von der Federseeband-
Sonntag, den 13. Februar
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung
Samstag, den 19. Februar
18.30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 20. Februar
-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit -
Sonntag, den 27. Februar
09.00 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, den 05. März
18.30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 06. März
- Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit -

Johannes der Täufer in Dürnau
Telefon: 07582 91200

Die hohen Inzidenz-Zahlen machen die Erfassung der Gottesdienst-Teilnehmer und die Einhaltung der FFP2-Masken- und Abstandspflicht wieder umso wichtiger. Daher ist es weiterhin am praktikabelsten, wenn Gottesdienst-Besucher ausgefüllte Kärtchen mitbringen, die wie gewohnt im Vorfeld der Kirche ausliegen.
Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob wieder zu den Gottesdiensten mit!

Beichtgespräche und Krankenkommunion
- Bitte um Terminvereinbarung
Freitag, den 11. Februar
19.30 Uhr Gebets- und Lobpreisabend „Tauchstunde“ mit Einzel- und Paarsegen in der Stiftskirche -mitgestaltet von der Federseeband-
Sonntag, den 13. Februar
10.15 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, den 20. Februar
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Mariä Himmelfahrt in Kanzach
Telefon: 07582 91200

Die hohen Inzidenz-Zahlen machen die Erfassung der Gottesdienst-Teilnehmer und die Einhaltung der FFP2-Masken- und Abstandspflicht wieder umso wichtiger. Daher ist es weiterhin am praktikabelsten, wenn Gottesdienst-Besucher ausgefüllte Kärtchen mitbringen, die wie gewohnt im Vorfeld der Kirche ausliegen.
Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob wieder zu den Gottesdiensten mit!

Beichtgespräche und Krankenkommunion
- Bitte um Terminvereinbarung
Freitag, den 11. Februar
19.30 Uhr Gebets- und Lobpreisabend „Tauchstunde“ mit Einzel- und Paarsegen in der Stiftskirche -mitgestaltet von der Federseeband-
Samstag, den 12. Februar
18.30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 13. Februar
-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit -
Sonntag, den 20. Februar
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

Allgemeine Mitteilungen

Terminkalender
Hospizgruppe Bad Schussenried-Federsee
Die Hospizgruppe begleitet Schwerstkranke und Sterbende und ihre Angehörigen, zuhause wie auch im Seniorenheim. Die neue Hospizgruppe „Bad Schussenried-Federsee“ ist unter der Telefonnummer 0751/18056382 oder per E-Mail unter

d.baur@hospizbewegung-weingarten.de zu erreichen. Zuständig für die Einsatzleitung ist Frau Dorothea Baur.

Ökumenischer Freundeskreis Asyl in Bad Buchau
Der Ökumenische Freundeskreis Asyl trifft sich regelmäßig, einmal im Monat im Haus Asyl. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, Flüchtlinge und Asylbewerber im Federseeraum zu begleiten und Hilfestellungen im täglichen Leben anzubieten. Bestehende Hilfen und Angebote werden hier miteinander vernetzt und neue Projekte werden gemeinsam geplant. Wir freuen uns über Menschen, die in der Flüchtlingsarbeit mithelfen.
Ansprechpartner:
Pfarrer Martin Dörflinger, Tel. (0 75 82) 91200,
E-Mail: martin.doerflingr@drs.de und
Markus Lutz, evang. Pfarrer, Tel. (0 75 82) 2324,
E-Mail: markus.lutz@elkw.de

Trauerkreis in Bad Buchau
Der Offene Trauerkreis möchte Trauernde einladen, ihren Weg der Trauer nicht alleine zu gehen.Dieses Treffen eröffnet die Möglichkeit, Verständnis und Unterstützung in geschütztem Rahmen mit anderen Betroffenen zu erfahren und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Das erste Treffen des offenen Trauerkreises im neuen Jahr ist am **Freitag 18. Februar um 15.00 Uhr** im Bischof-Sproll-Haus, Weiherstr. 43, Bad Buchau.
Weitere Treffen im Jahr 2022 sind am 01. April, 24. Juni, 22. Juli, 16. September, 11. November und 09. Dezember geplant.
Aufgrund der Pandemielage ist eine Anmeldung bis spätestens Donnerstag vor dem jeweiligen Termin bei der Kontaktstelle Trauer, Dekanat Biberach, Tel. 07351/ 8095 400 oder bei Frau Bledt 07582/1232 oder Frau Lutz Tel. 07582/2835 (nicht später als 19.00 Uhr) erforderlich.
Begleitet wird der Kreis von Renate Fuchs von der Kontaktstelle Trauer von Caritas und Dekanat Biberach gemeinsam mit dem Team der Seelsorgeeinheit Federsee.

In unseren Gottesdiensten greifen die geltenden Hygiene-Maßnahmen mit reduziertem Gesang und Abstands- Maskenpflicht. Inzwischen ist das Tragen einer **FFP2-Maske** für alle Personen ab dem 18. Lebensjahr **verpflichtend,** bei Kindern und Jugendlichen von 6-18 Jahren reicht ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz.

Evangelische Kirchengemeinde

Telefon: 07582 2324
Fax: 07582 926290
E-Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de
http://www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste
Sonn- und feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein. In der Regel sind zurzeit noch einige Plätze frei – wir freuen uns über alle, die kommen!
Aufgrund der aktuellen Coronalage ist der Mindestabstand auf 2 m erhöht, der Gottesdienst dauert in der Alarmstufe nur 30 Minuten. Es bestehen weiterhin Abstands- und FFP2-Maskenpflicht und die Mitfeiernden werden namentlich erfasst. Ab Sonntag 20.02. gilt voraussichtlich nach den neuen Verordnungen des Landes 3G, d.h. wer nicht geimpft oder genesen ist, sollte einen aktuellen Test vorlegen.
Sollte wieder Alarmstufe II gelten und die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis über 2000 liegen, dann ist nach unseren Vorschriften kein Präsenzgottesdienst in der Kirche möglich. Bitte informieren Sie sich entweder auf unserer Homepage oder fragen Sie per Mail oder Telefon im Pfarramt nach.

Kindergottesdienst
Der Kindergottesdienst findet zur Zeit nicht statt.

So 13.02.2022 – Septuagesimä
10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. M. Lutz), Predigt über Jeremia 9,22.23 („Sich an Gottes und seiner Barmherzigkeit freuen“)
So 20.02.2022 – Sexagesimä
10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. M. Lutz), Predigt über 2.Korinther 12,1-10 („Lass dir an meiner Gnade genügen“)
So 27.02.2022 – Estomihi
10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. M. Lutz), Predigt über Markus 8,31-38 („Sich selbst nicht verlieren“)
So 06.03.2022 – Invocavit
10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Prädikant Ernst-Ulrich Schmitz), Predigt über 2. Korinther 6,1-10 („Siehe, jetzt ist der Tag des Heils“)

Veranstaltungen
Kirche in Zeiten von Corona
Unsere Kirche bleibt zum Gebet unter der Woche geöffnet.
Auf unserer Webseite http://www.evkirche-badbuchau.de finden Sie weitere Hinweise.
Reihe Lesung und Gespräch des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben (EBO)
Das EBO lädt zu Online-Vorträgen über aktuelle Themen ein. Anmeldung unter info@ebo-oab.de oder über die Website www.ebo-rv.de/Veranstaltungen. Der Zugang wird per E-Mail zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Sie können gerne das Online-Spendenportal des EBO benützen.

Konfirmandenunterricht
Der Konfirmandenunterricht findet während der Schulzeit mittwochs um 14:00 Uhr statt.

Öffentliche Bücherei
(im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24):
Die Bücherei hat montags bis freitags von 9:30–16:30 Uhr geöffnet.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bitte beachten sie die am Veranstaltungstag gültige Corona-Verordnung. Weitere Informationen unter www.bad-buchau.de oder www.baden-wuerttemberg.de

Donnerstag, 10. Februar

15:30 Uhr: Führung zum Federsee mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- € mit Gästekarte Ermäßigung. Anmeldung unter Tel. 07582 1566.
19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Samstag, 12. Februar

13:30 Uhr: Geführte Wanderung zum Jägerstein über den Aussichtsturm Kappeler Höhe (ca. 10-12 km). Treffpunkt: Tourist-Information. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Dienstag, 15. Februar

19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Donnerstag, 17. Februar

15:30 Uhr: Führung zum Federsee mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- € mit Gästekarte Ermäßigung. Anmeldung unter Tel. 07582 1566.
19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Freitag, 18. Februar

16:00 Uhr: Stadtführung mit Jörg Schmid. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 3,- €, mit Gästekarte 1,- €. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Samstag, 19. Februar

13:30 Uhr: Geführte Wanderung zum Skulpturenfeld nach Oggelshausen (ca. 10-12 km). Treffpunkt: Tourist-Information. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Dienstag, 22. Februar

19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Donnerstag, 24. Februar

15:30 Uhr: Führung zum Federsee mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- € mit Gästekarte Ermäßigung. Anmeldung unter Tel. 07582 1566.
19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Freitag, 25. Februar

16:00 Uhr: Stadtführung mit Charlotte Mayenberger. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 3,- €, mit Gästekarte 1,- €. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Samstag, 26. Februar

13:30 Uhr: Geführte Wanderung zum Aussichtspunkt Brackenhofen, Rückweg auf dem Weg durch das Banngebiet Staudacher (ca. 10-12 km). Treffpunkt: Tourist-Information. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Dienstag, 1. März

19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Donnerstag, 3. März

15:30 Uhr: Themenführung zum Federsee: „Frühjahrsvogelzug“ mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- € mit Gästekarte Ermäßigung. Anmeldung unter Tel. 07582 1566.
19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Samstag, 5. März

13:30 Uhr: Geführte Wanderung „Rund um Bad Buchau“ (ca. 10-12 km). Treffpunkt: Tourist-Information. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Montag, 7. März

16:00 Uhr: Führung „Jüdisches Leben in Buchau“ mit Charlotte Mayenberger. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 4,- €, mit Gästekarte 2,- €. Anmeldung in der Tourist-Information.

Dienstag, 8. März

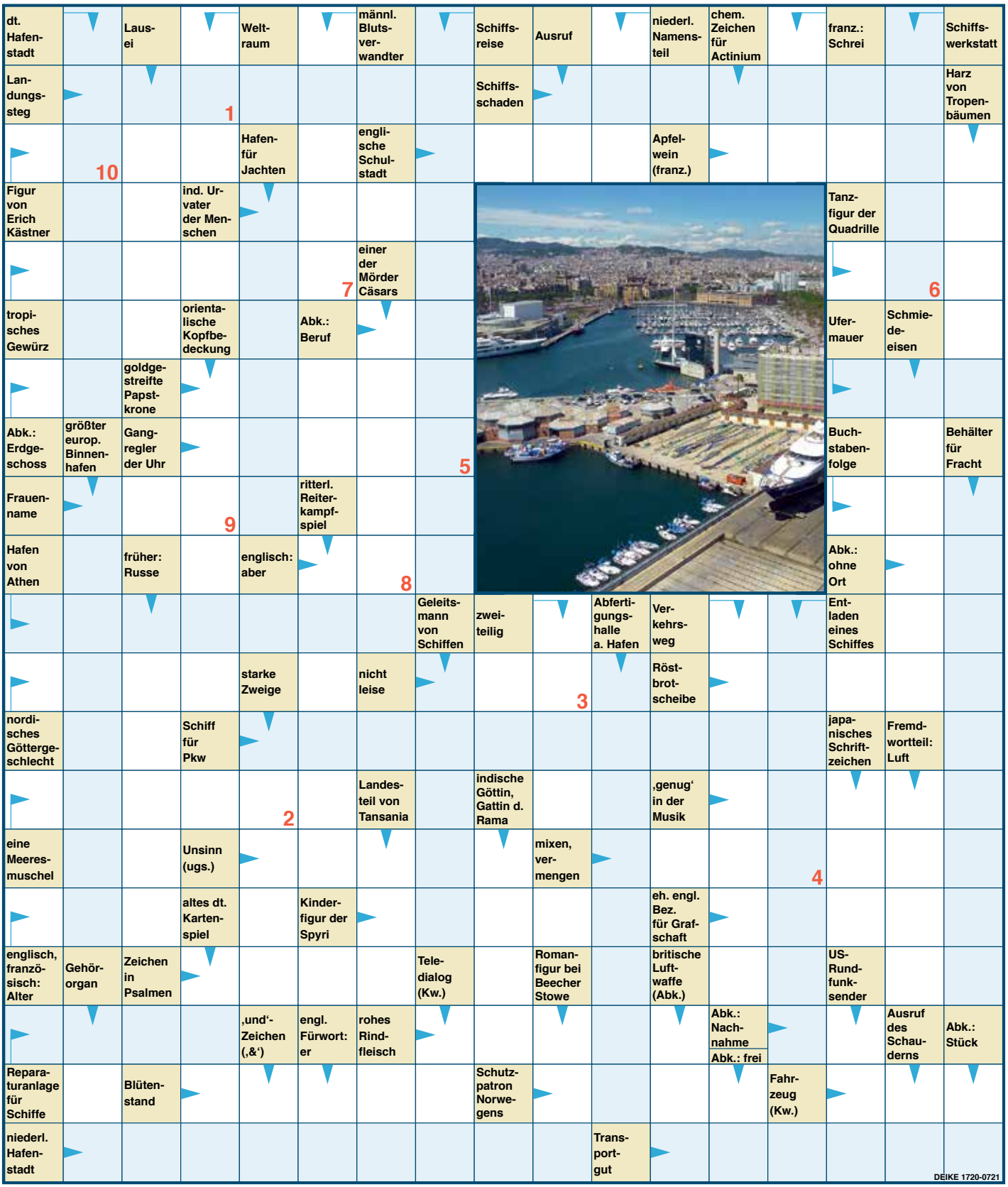
19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Donnerstag, 10. März

15:30 Uhr: Führung zum Federsee mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- € mit Gästekarte Ermäßigung. Anmeldung unter Tel. 07582 1566.
19:30 Uhr: Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes. Teilnahme mit Gästekarte kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

Samstag, 12. März

13:30 Uhr: Geführte Wanderung zum Jägerstein über den Aussichtsturm Kappeler Höhe (ca. 10-12 km). Treffpunkt: Tourist-Information. Anmeldung in der Tourist-Information unter Tel. 07582 9336-0.

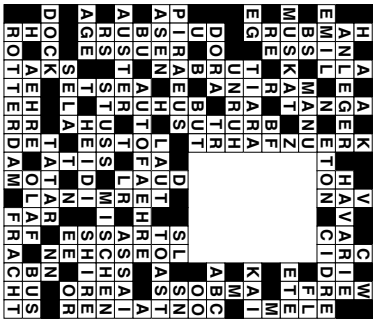


1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Foto: © adm/DEIKE

753R71K1

LEUCHTTURM



Kreuzworträtsel

Die Buchstaben in den Feldern 1 bis 10 ergeben ein Wegzeichen für Schiffe.